Profilbausteine des Bildungsgangs

Bildungsziel

Die Zweijährige Berufsfachschule richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife), die sich in dem Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung für den Arbeitsmarkt qualifizieren wollen.

Neben der Vermittlung beruflicher Kenntnisse besteht die Möglichkeit, den schulischen Teil der Fachhochschulreife, bei Nachweis eines halbjährigen Praktikums (24 Wochen) im Bereich Wirtschaft und Verwaltung oder einer abgeschlossenen Berufsausbildung, die volle Fachhochschulreife zu erwerben.

Es besteht die Möglichkeit, eine zweite Fremdsprache (Niederländisch Anfänger) zu erlernen **oder** vertiefte EDV-Kenntnisse in dem Fach Wirtschaftsinformatik zu erwerben.

Aufnahmebedingungen

In die Höhere Handelsschule kann aufgenommen werden, wer

- a) mindestens den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) erworben hat oder
- b) das Versetzungszeugnis nach Klasse 9 des Gymnasiums vorlegen kann.

Unterricht

Der Unterricht findet im Klassenverband, im Differenzierungsbereich auch in Kursen in den folgenden drei Lernbereichen statt:

- Berufsbezogener Bereich: BWR, VWL, Informationswirtschaft, Mathematik, Biologie, Englisch
- Berufsübergreifender Bereich: Deutsch/Kommunikation, Politik/Gesellschaftslehre, Religionslehre, Sport/Gesundheitsförderung
- 3. Differenzierungsbereich:
 Während der zwei Jahre findet selbstständiges Erarbeiten von Unterrichtsinhalten in unterschiedlichen Projekten und Planspielen statt. Nähere Informationen zu den Projekten der Höheren Handelsschule finden Sie auf unserer Internetseite www.bwv-ahaus.de.

Darüber hinaus wird die zweite Fremdsprache (Niederländisch Anfänger) **oder** das Fach Wirtschaftsinformatik im Rahmen des Differenzierungsunterrichtes angeboten.

Die Ausbildung erfolgt in Vollzeitform und ermöglicht in zwei Jahren den Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife

Zweijährige Berufsfachschule

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Plattform Schüler-Online (www.schueleranmeldung.de). Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite.

Nach erfolgreicher Anmeldung müssen folgende Unterlagen innerhalb der Anmeldefrist persönlich im Schulbüro abgegeben werden:

- ausgedruckte und unterschriebene Anmeldebestätigung
- Kopie des letzten Zeugnisses
- Kopie des Personalausweises oder der Geburtsurkunde

Auskunft und Beratung

Koordinator StD Johannes Plate (pl@bwv-ahaus.de)

Tel.: 02561 4290-515

Schulleiter OStD R. Wehmschulte

Tel.: 02561 4290-3

Anschrift

Kusenhook 4 - 8, 48683 Ahaus

Tel.: 02561 4290-3 Fax: 02561 4290-55

E-Mail: buero@bwv-ahaus.de Internet: http://www.bwv-ahaus.de

Öffnungszeiten

Mo - Do 07:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

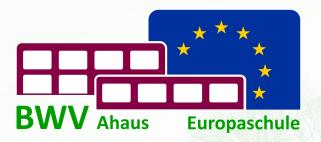
Fr 07:30 - 12:00 Uhr

Herausgeber

Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung Ahaus

Stand: Oktober 2021 Druck: Kreis Borken

www.bwv-ahaus.de



Zweijährige Berufsfachschule

(Höhere Handelsschule)

Wirtschaft und Verwaltung



Stundentafel

Lernbereiche/ Fächer	Klasse 11	Klasse 12
	Wochenstunden	Wochenstunden
Berufsbezogener Bereich		
Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen (BWR)	6	7
Volkswirtschaftslehre (VWL)	2	2
Informationswirtschaft	5	5
Mathematik	3	3
Biologie	-	2
Englisch	3	3
Berufsübergreifender Bereich		
Deutsch/Kommunikation	3	3
Religionslehre	2	2
Sport/Gesundheitsförderung	1	1
Politik/Gesellschaftslehre	1	1
Differenzierungsbereich		
Wirtschaftsinformatik oder Niederländisch für Anfänger (siehe: Anmerkung)	3	3
Wirtschaftsenglisch	2	
Praxisbezogene Informationsverarbeitung	2	
Projektarbeit	1	
Finanzmathematik		2
Wochenstunden	34	34

Anmerkung:

Im Differenzierungsbereich können Sie zwischen den Kursen Wirtschaftsinformatik oder Niederländisch für Anfänger wählen.

Sollten Sie mehr berufspraktisch orientiert sein, finden Sie in der Höheren Handelsschule mit dem Fach Wirtschaftsinformatik das für Sie interessante Fach. In Wirtschaftsinformatik setzen Sie sich intensiv mit kaufmännischen Problemstellungen auseinander. Praxisnah können Sie Ihre erworbenen Kenntnisse mit Hilfe des Computers sofort anwenden. Sie nehmen an allen acht Modulen des staatlichen EDV-Führerscheins teil. Bestehen Sie alle Modulprüfungen, erhalten Sie das Zertifikat "Staatlicher EDV-Führerschein" am Ende der Höheren Handelsschule.

Sind Sie mehr an Fremdsprachen interessiert, ist die Wahl einer zweiten Fremdsprache (Niederländisch für Anfänger) für Sie das Richtige. Hier nehmen Sie im Rahmen dieser Fremdsprache an einer externen Prüfung teil und erhalten bei erfolgreicher Teilnahme ein KMK-Zertifikat

Der Kurs Wirtschaftsinformatik wird an allen drei Schulstandorten angeboten, die zweite Fremdsprache (Niederländisch für Anfänger) ausschließlich am Standort Gronau.

Zweijährige Berufsfachschule

Lernmittel

Kosten für Lernmittel entstehen in Höhe von 33 % der jeweiligen Gesamtkosten. Im Übrigen werden auf Kosten des Schulträgers beschaffte Lernmittel den Schülern so lange ausgeliehen, wie sie für den Unterricht gebraucht werden.

Abschlüsse

Der Bildungsgang ermöglicht den Schülerinnen und Schülern nach zwei Jahren den Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife.

Abschlussprüfung

Schriftliche und eventuell mündliche Prüfung in den Fächern Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen oder Informationswirtschaft, Mathematik, Englisch und Deutsch.

Bei Nachweis eines halbjährigen Praktikums (24 Wochen) im Bereich Wirtschaft und Verwaltung oder einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung oder einer mindestens zweijährigen Berufstätigkeit wird die volle Fachhochschulreife erworben.

Der Unterricht im Fach Informationswirtschaft ist so angelegt, dass er mit 4 Wochen auf das einschlägige Praktikum angerechnet wird.

Bei der Wahl der Sprache Niederländisch oder durch den Nachweis entsprechender Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache aus der Sekundarstufe I kann die Schülerin oder der Schüler nach Absolvierung der Höheren Handelsschule in die Klasse 12 des Wirtschaftsgymnasiums einsteigen.

Bildungsgangentscheidung durch Beratung

Jede Schülerin/jeder Schüler erfährt während des gesamten Bildungsgangs eine Beratung, um die für sie/ihn richtige Entscheidung treffen zu können.

Beratungs- phase	Zeitpunkt	Ziel
1. Phase	zu Beginn des Bildungsganges	Wahl des Differen- zierungsangebotes
2. Phase	nach Klasse 11.1	Absolvierung eines zweiwöchigen Pflichtpraktikums
3. Phase	zu Beginn der Klasse 12	Bekanntgabe der Prüfungsmodalitäten